

Pro Memoria – Luzius Kuster

Am 8. April 2023 sind wir mit der Nachricht, dass Luzius Kuster im Spital friedlich eingeschlafen ist überrascht worden, wir konnten diese Nachricht kaum fassen.

Luzius war in der JO und trat 1969 in den SAC-Basel ein. Er war ein begeisterter Alpinist. Die Liebe zu seinen Bergen hat ihn so fasziniert, dass er 1966 das Amt als Hüttenwart unserer Weisshornhütte übernommen hat. Bald hat Luzius seinen Wohnsitz vom Rosentalquartier in Basel nach Randa verlegt und eine Familie gegründet.



Dank seiner beruflichen Ausbildung als Bauzeichner engagierte sich Luzius in der Gemeinde Randa als Vermessungstechniker und in den Wintermonaten in der Gemeinde Zermatt als Ratracfahrer, im Pisten- und Rettungsdienst.

Mit Renate und seinen drei Kindern Carlo, Katharina, und Andrea wohnte Luzius in Randa. In der Bergsaison war die ganze Familie, auf engstem Raum, in der Weisshornhütte. Renate unterstützte Luzius bei der Bewältigung der anspruchsvollen Aufgaben als Hüttenwart. Für die Besteigung des Weissorns mit seinen 4'505m, musste das Frühstück bereits um 02:15 Uhr für die Alpinisten bereit sein. Luzius stellte immer wieder den Hüttenweg zur Weisshornhütte instand, betreute die Wasserfassung, die bald jede Saison, infolge Klimaerwärmung, neu verlegt werden musste und half auch bei der Isolierung des Schaljochbiwaks.

Nach einigen Jahrzehnten hatte Luzius gesundheitliche Probleme, erholte sich wieder und konnte die Aufgaben als Hüttenwart, mit Hilfe seiner zwei Töchter Katharina und Andrea, bestens weiterführen. Luzius hatte keine grossen Ansprüche betreffend Hüttenkomfort, er hat sozusagen zwischen Spaghetti und Batterien geschlafen, so eng war seine Kammer. Auch weitere Einrichtungen haben nicht mehr der heutigen Zeit entsprochen. So wurde beschlossen die Weisshornhütte zeitgemäss umzubauen. Nach 51 Jahren im Jahr 2017 hat Luzius als Hüttenwart seine letzte Saison beendet.

2013 wurde Luzius in die Veteranen-Vereinigung des SAC-Basel aufgenommen und im Jahre 2017 wurde er zum Ehrenmitglied des SAC-Basel gewählt. Bei der Einweihung der erweiterten Weisshornhütte konnte Luzius noch dabei sein, er wurde mit Heli auf seine geliebte Hütte geflogen und durfte die Einweihung miterleben.

Am 14. April fand der Gottesdienst und die Urnenbeisetzung im Beisein von vielen Familienangehörigen, Freunden, Bekannten, Vertretern von Kirche und Gemeinde, vom Rettungswesen und vielen Bergführern (Luzius war auch Ehrenmitglied der Bergführer) sowie von einer Delegation des SAC-Basel statt.

Luzius bleibt uns in Erinnerung als ein liebenswürdiger Mensch und Kamerad.